

AUDIOFLYER -

„Labyrinth“

von Miller de Nobili

Dies ist ein Hörflyer der Produktion „Labyrinth“ von Miller de Nobili in HELLERAU – Europäisches Zentrum der Künste.

In "Labyrinth" von Miller de Nobili erforscht das Stück das menschliche Unterbewusstsein. Es verhandelt die Traumwelt als Mittel um gesellschaftliche Prozesse und Probleme zu verändern.

Am **28.03.**, **29.03.** und **30.03.** findet die Aufführung jeweils um **20:00 Uhr** im **Großen Saal** vom **Festspielhaus HELLERAU** statt. Das Stück dauert circa 90 Minuten. Es gibt keine Pause. Am 28.10. findet im Anschluss ein Publikumsgespräch statt.

Am Freitag, den 29.03., bietet Gravity Access Services eine **Live-Audiodeskription** für sehbehinderte Besucher:innen an, welche parallel zur Vorstellung um **20:00 Uhr** startet.

Zudem besteht die Möglichkeit, **eine Stunde vor Vorstellungsbeginn** an einer **Tastführung** teilzunehmen, bei der der Bühnenraum haptisch erkundet werden kann und den Performer:innen begegnet werden kann.

Anmeldung, Ticketanfragen und Nachfragen zum Ablauf können Sie gern unter folgender E-Mailadresse an das Team von HELLERAU richten: barrierefrei@hellerau.org

Wir sind natürlich auch für Fragen oder Ticketwünsche telefonisch für Sie erreichbar unter folgender Nummer: + 49 351 264 62 37

Es folgen weitere inhaltliche Hinweise zur Performance:

In ihrem neuen Tanztheaterstück "Labyrinth" erforscht das Dresdner Duo Miller de Nobili das menschliche Unterbewusstsein, indem es sich mit unbewussten Erinnerungen, visionären Imaginationen und den Geistern der Vergangenheit auseinandersetzt. Sie nutzen die Kraft des Traums als Werkzeug zur Transformation sozialer Prozesse und schaffen eine hypnotische Performance zwischen Realität und Utopie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich gern bei uns und wir kümmern uns um einen guten Besuch in HELLERAU.

E-Mail: barrierefrei@hellerau.org

oder per Telefon unter der Nummer: 0351 264 62 37

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen gemeinsamen Abend in HELLERAU.